

# Vorstellung Dr. Ing. Peter Fascher

**Der Prozessoptimierer**

## **FASCHER MANAGEMENT SUPPORT**

Dr.-Ing. Peter Fascher

Ebberg 13

59846 Sundern

Telefon: +49 (0) 2935 / 96 56 32

Telefax: +49 (0) 2935 / 96 56 33

Mobil: +49 (0) 172 / 96 60 592

E-Mail: [info@fascher-ms.de](mailto:info@fascher-ms.de)

Internet: [www.fascher-ms.de](http://www.fascher-ms.de)

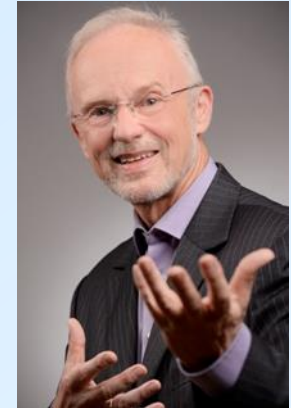


# Ich darf mich vorstellen



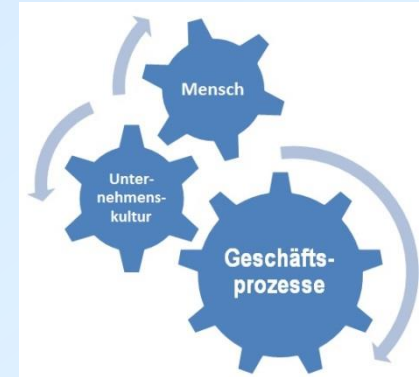
Fascher **M**anagement **S**upport seit 10/2002

- **Geschäftsprozessanalyse und -optimierung**
- **Lieferantenentwicklung/-qualifizierung**
- **Projektmanagement**
- **Qualitäts- und Umweltmanagementsysteme**  
Aufbau, Einführung Normbasis: DIN ISO 9001;  
TS16949; EN ISO 13485, DIN EN ISO 14001
- Zuvor 5 Jahre **Forschung** HFF (Hannover)
- dann **21 Jahre Metall verarbeitende Industrie**
  - VAW-AG (Werk Hannover)
  - Carl Froh GmbH & Co. KG (Sundern)
  - Rautaruukki (Sundern)
  - Froh House Tech (Sundern)



**Dr.-Ing.  
Peter  
Fascher**

**Prozessoptimierung soll Erfolg haben, sie soll Verbesserungspotenziale im Unternehmen aufdecken, sie heben, umsetzen und dabei das natürliche Beharrungsvermögen von Organisationen überwinden.**



Meine **Arbeitsphilosophie** lautet deshalb **„analytisch, für den Menschen, nachhaltig“**.

**Analytisch bedeutet,**

- ❖ den Dingen auf den Grund zu gehen, Ursachen zu suchen, Lösungsansätze zu finden. Es geht nicht darum, an Symptomen zu korrigieren sondern Ursachen für Schwachpunkte zu verändern.

---

## Für den Menschen bedeutet,

- ❖ diese einzubeziehen, ihnen Hindernisse aus dem Weg zu räumen, sie zu qualifizieren. Es bedeutet aber auch, das Umfeld dafür aufzubereiten, die Unternehmenskultur und darin das Führungs- und Kommunikationsverhalten aufzubereiten, damit die Menschen „prozessorientiert denken und handeln“ können.

## Nachhaltig bedeutet,

- ❖ dass gegen das Beharrungsvermögen in Unternehmen Information, Aufklärung und Qualifikation gesetzt wird. Veränderungsprozesse werden überwacht, mit der Umsetzung betraute Mitarbeiter gecoacht, das Umfeld dafür vorbereitet.



**Die Geschäftsprozessanalyse und –optimierung** ist die Basis für alle Veränderungen in Geschäftsabläufe, egal ob man eine Verbesserung der kundenorientierten Prozesse im Blick hat, die Einführung von Qualitäts- und Umweltmanagement oder die Verbesserung der Prozesse zum und vom Lieferanten.

Auch hier gelten die die Leitlinien

➤ **Analytisch**

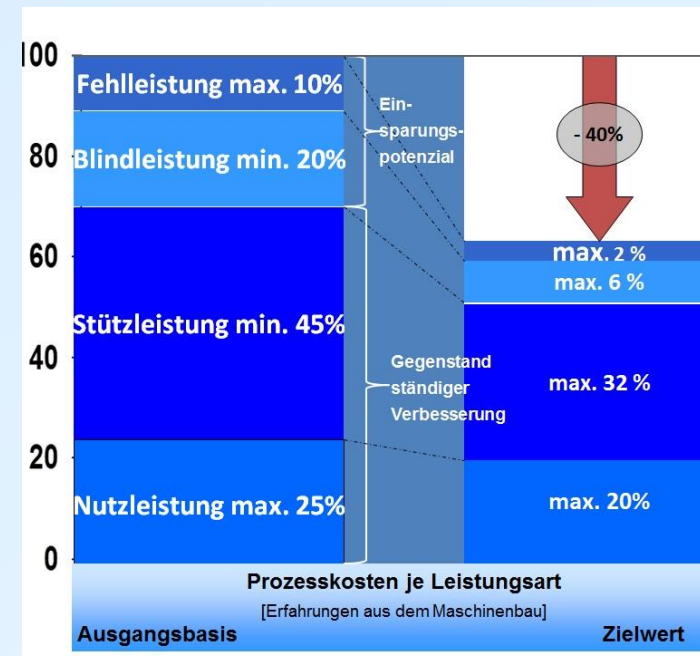
- ❖ Dokumentierte Prozessabläufe
- ❖ Prozesswechselwirkungen

➤ **Für den Menschen**

- ❖ Prozessverantwortung
- ❖ Führungsstruktur
- ❖ Kommunikation in den Prozessen

➤ **Nachhaltig**

- ❖ Prozesseffizienz (KPI's)
- ❖ Führen mit Zielen
- ❖ KVP-Tools



---

**In den nächsten Folien beschreibe ich meine Arbeit beispielhaft anhand eines Projektes, an welchem ich aktuell arbeite**

# Vom Patriarchat zum Automobilzulieferer

Kunststoffhersteller für Sicherheitsteile in der  
Automobilzuliefererindustrie (Einblick in ein laufendes Projekt)



## Ausgangssituation

### Feststellen der Prozessschwächen in einer 3-Tage-Analyse

- ❖ Gemeinsame Schwächenanalyse mit Prozessverantwortlichen
- ❖ Einzelgespräche mit Prozessbeteiligten
- ❖ Gespräche mit dem Hauptkunden (Autoliv)
- ❖ Festlegen der Projektschwerpunkte

### Projektdurchführung

- ❖ Vier 2 – 3 Tage-Sequenzen (14-Tage-Abstand)
- ❖ Erarbeiten Verbesserungsmaßnahmen mit Verantwortlichen
- ❖ Verfolgung Maßnahmenumsetzung (Reviewmeeting)



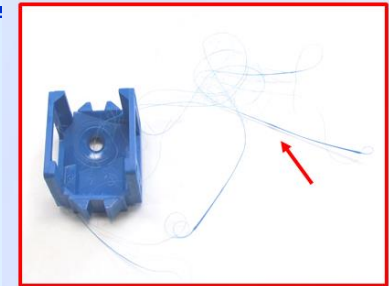


# Changeprojekt Schritt I (Analyse)



## Die Schwächen, gemeinsam ermittelt mit den Prozessverantwortlichen

- 1. Enorm viel gesperrte Ware,**
  1. Falsche Sperrstrategie
  2. Keine Grenzmuster
  3. Keine Einrichtstrategie
  4. Keine Schichtüberwachung
- 2. Kapazitätsengpässe → Sonderaktionen für die Hauptkunden**
  1. Planungs-EDV nur als Schreibmaschine genutzt
- 3. Keine Übersicht über Prozessleistungen**
  1. Möglichkeiten der MDE nicht genutzt
  2. Zusätzliche unterstützende Möglichkeiten
- 4. Prozesszuständigkeiten oft unklar**



n.i.O

Fehlerbeschreibung:  
Fäden an den Kugelgehäusen



n.i.O

Fehlerbeschreibung:  
Blase an Pin

## Direktmaßnahmen an Problemteilen

- ❖ Fehlerursache
- ❖ Grenzmusterabstimmung

## Verhalten beim Auftreten von Fehlerteilen

- ❖ Prüfstrategie
- ❖ Prüfplanung

## Strategie Prozesssicherheit

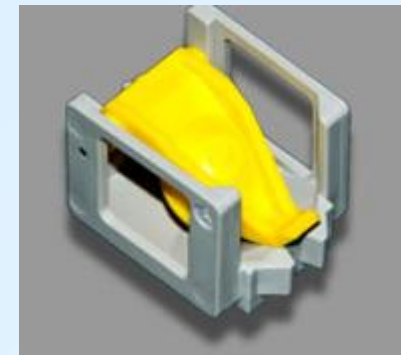
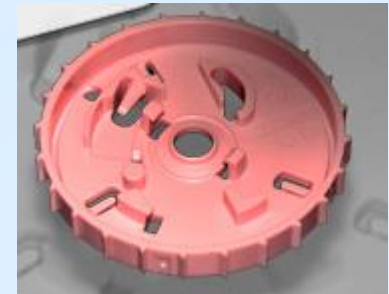
- ❖ Einrichten
- ❖ Überwachen (mit Technik, mit Menschen)

## Schichtüberwachung optimiert

## Möglichkeiten der EDV nutzen

- ❖ Zur Kapazitäts- und Fertigungsplanung
- ❖ Zur Überwachung des Prozesszustandes

## Prozessorientiertes Denken und Handeln stärken → Workshop

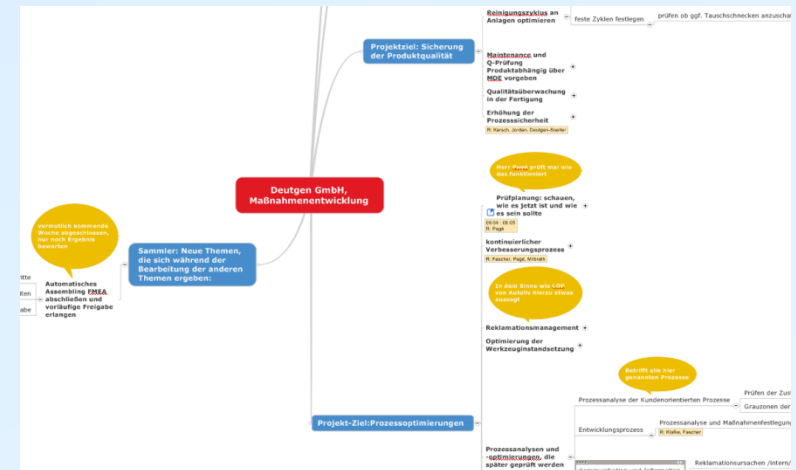


## Definition von Maßnahmen in Abstimmung mit den Prozessteilnehmern

### Maßnahmenmanagement

- ❖ Erfassung über Mindmanager
- ❖ Vorgabe und Verfolgung über Outlook-Aufgaben
- ❖ Überwachung und Umsetzungsabfrage auch außerhalb der Projekttag

### Prozessverantwortung in allen Abstimmungen betonen



---

# Fragen?